

Projekttitel:	V.watch	Projektnummer:	3R IT 07 05
Statusbericht		Dokumentnummer:	0_01
		Version:	1.0
Projektteam:	Stefan Csizmazia (PL) Johannes Hartl Thomas Seif	Hauptbetreuer:	Stephan Wieninger

Version	Datum	Autor	Änderungen
0.1	20. 11. 2006	Stefan Csizmazia	Erstellung der Vorlage
1.0	20. 11. 2006	Stefan Csizmazia	Erstellung des Statusberichts

Statusbericht vom 20. 11. 2006

Was bisher geschah

Heute hat bereits die neunte Woche begonnen, in der wir an unserer Diplomarbeit arbeiten, also die neunte Woche seit Beginn unseres Management Master Plans. In diesen neun Wochen hat sich bereits viel getan - sogar mehr als geplant.

In dieser Zeit sollten Planung und Entwicklungsblock 1 abgeschlossen und Entwicklungsblock 2 begonnen werden.

Tatsächlich haben wir das Ende des Entwicklungsblockes 1 schon rund ein Monat vor dem geplanten Termin feiern können - V.watch 0.1 gibt es schon seit dem 15. Oktober 2006. Diese erste Version unserer Software konnte die grundlegenden Funktionen der Client-Server-Kommunikation wie SharedObject's von beiden Seiten auslesen und beschreiben, oder Funktion gegenseitig aufrufen. Das geschah natürlich noch alles in sehr minimalistischer grafischer Oberfläche. Ein weiteres Erfolgserlebnis konnten wir ebenfalls schon sehr früh innerhalb von Entwicklungsblock 1 verbuchen: das Streaming. V.watch 0.1 unterstützt Up- und Downstream von Audio- und Videodaten und kann diese auch bestimmten Usern zuordnen.

In der zweiten Phase der Entwicklung standen bzw. stehen die grundsätzlichen Usermanagement-Funktionalitäten sowie Übersichtsreiter, Großansichtsreiter und Überwachungsmodus auf dem Programm.

Wir befinden uns heute ca. bei $\frac{3}{4}$ dieser Phase: das Usermanagement ist bereits komplett fertig und auch die Übersicht funktioniert schon.

An Sponsoren und Unterstützern für das Projekt konnten wir bereits die Bundesrechenzentrum GmbH, die Firma Logitech und das bm:bwk gewinnen.

Was noch fehlt

Da wir durch viel Engagement bereits alles was wir uns bis heute vorgenommen hatten (und auch noch etwas mehr) realisierten konnten, sind keine Arbeitspakete ausständig.

Was uns allerdings wirklich noch fehlt, ist eine Vollversion des Flash Media Server 2. Dafür haben wir bereits eine erneute Anfrage an Adobe geschickt - bisher ohne Erfolg.

Die Extras

Unser Ziel ist es, pro Entwicklungsblock zumindest ein Kann-Ziel zu realisieren - und das von Anfang an. Im ersten Block mussten wir uns erst in die Materie einarbeiten, wodurch hier noch nicht viel außer-planmäßiges entstand.

Letzte Woche konnten wir aber bereits eines unserer wichtigsten Kann-Ziele erreichen, nämlich die Unterstützung mehrerer Kameras auf einem Rechner/Client.

Die nächsten Schritte

Der nächste Meilenstein, den es zu erreichen gilt ist der Abschluss des 2. Entwicklungsblocks. Bis dahin fehlt uns nicht mehr viel, ich schätze, dass wir die ausstehenden Arbeiten noch in dieser Woche erledigen können. Danach geht es auf in Entwicklungsblock 3, wo wir uns fast ausschließlich mit dem Konferenzmanagement beschäftigen werden!

Außerdem steht bald die erste Zwischenpräsentation an, genauer gesagt am 14. Dezember. Darauf werden wir uns natürlich gut vorbereiten, um gleich einmal einen guten Eindruck zu hinterlassen.

Fazit

Ich bin wirklich sehr zufrieden mit der Zusammenstellung unseres Teams, sowohl von den Mitgliedern als auch von den Betreuern her.

Die gute Atmosphäre und die hohe Motivation im Team sind sicherlich der Hauptgrund für unsere guten Leistungen bis jetzt. Und ich bin mir sicher, dass es in dieser Art auch weiter gehen wird, denn wenn das menschliche passt, geht auch die Arbeit leichter von der Hand!